

Umwelt, Energie und Verkehr

Antrag: UE03

1 **Stellungnahme der AK: Konsensliste**

2 **Votum des LPT: mehrheitlich angenommen**

3
4
5 **Thema: Energieeffizienzklassen für Personenkraftwagen, wenn dann richtig**

6
7 Die Energieeffizienz eines Gerätes ist ein Maß für den Energieaufwand, der notwendig
8 ist, um eine Leistung bzw. einen gewünschten Nutzen zu erreichen. Kann dieser Nutzen
9 mit minimalem Energieaufwand erreicht werden, ist das Gerät energieeffizient, bzw.
10 ökonomisch.

11
12 Ein Kühlschrank zum Beispiel ist dann energieeffizient, wenn er abhängig vom
13 nutzbaren Volumen (Nutzinhalt), um Lebensmittel zu kühlen, möglichst wenig Energie
14 benötigt. Ein Fernseher ist dann energieeffizient, wenn dieser abhängig von der zur
15 Verfügung gestellten nutzbaren Bildfläche möglichst wenig Energie verbraucht.
16 Waschmaschinen sind dann energieeffizient, wenn sie pro Kilogramm Wäsche ein
17 Minimum an Energie benötigen.

18
19 Um den/die Verbraucher/in über die Energieeffizienz aktueller Geräte zu informieren
20 und bei einer Kaufentscheidung zugunsten eines möglichst umweltfreundlichen und
21 Ressourcen schonenden Geräts zu unterstützen, werden u. A., wie bereits erwähnt,
22 Kühlschränke, Fernseher und Waschmaschinen, aber auch Geschirrspüler, Lampen und
23 Backöfen in Energieeffizienzklassen eingeteilt und mit einem entsprechenden Label
24 versehen.

25
26 Seit dem 1. Dezember 2011 müssen zum Verkauf oder Leasing angebotene PKWs laut
27 PKW-Energieverbrauchskennzeichnung (Pkw-EnVKV) ebenfalls mit einem Label
28 gekennzeichnet werden, welches dessen Energieeffizienzklasse anzeigt.

29
30 Da es sich bei einem PKW um ein Mittel zur Fortbewegung bzw. zum Personen-
31 transport handelt, wäre analog zu der bisherigen Vorgehensweise bei anderen
32 elektronischen Geräten eine Einteilung in die Energieeffizienzklassen anhand des
33 durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs (bzw. dem dazu proportionalen CO₂-Ausstoß)
34 in Abhängigkeit von der Transportkapazität zu erwarten.

35
36 Laut Pkw-EnVKV wird die Energieeffizienzklasse jedoch durch den CO₂-Ausstoß in
37 Abhängigkeit vom Fahrzeug-Leergewicht berechnet. Dies führt dazu, dass schwere
38 PKWs bei der Einteilung in Energieeffizienzklassen übervorteilt werden, ohne einen

Umwelt, Energie und Verkehr

Antrag: UE03

39 höheren Nutzen für den Personen-Transport zu besitzen. So wird zum Beispiel ein
40 Porsche Cayenne S-Hybrid (5 Sitzplätze) mit einem CO₂-Ausstoß von 193g/km und einer
41 Masse von 2,3 Tonnen in die Energieeffizienzklasse B eingestuft, während ein Skoda
42 Fabia 1,2 l Green tec (5 Sitzplätze) mit einem CO₂-Ausstoß von 119 g/km und einem
43 Gewicht von 1,1 Tonnen nur die Energieeffizienzklasse C erhält. [1]

44

45 Ein/e potentielle/r Neuwagen-Käufer/in kann durch diesen Umstand zu der
46 Überzeugung gelangen, dass der Porsche das energieeffizientere und somit
47 umweltfreundlichere Fahrzeug wäre, obwohl dieser bei gleichem Nutzen fast 40 %
48 mehr CO₂ ausstößt, bzw. Kraftstoff verbraucht.

49

50 **Die SPD Sachsen fordert daher:**

51 Die PKW-Energieverbrauchskennzeichnung (Pkw-EnVKV) ist dahingehend zu
52 korrigieren, dass die Einteilung von Pkws in Energieeffizienzklassen in Zukunft
53 ausgehend vom CO₂-Ausstoß (bei Pkws mit Verbrennungsmotoren) in Abhängigkeit
54 von der für den Personentransport nutzbaren Fläche eines Pkws durchgeführt wird.

55

56 **Quellen:**

57 [\[1\] DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH: „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch,
58 die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch aller neuen PKW-Modelle, die in
59 Deutschland zum Verkauf angeboten werden“, 2. Quartal 2012](#)

60